



## Anlagen des Abwasserwerkes

### Kanalnetzlängen

Schmutzwasser	96 km
Schmutzwasserdruckrohrleitungen	21 km
Schmutzwasserbindungssammler	16 km
Regenwasser	102 km
Mischwasser	11 km
Drainagewasser	1 km

### Kläranlagen

Ausbaugröße

Abwassermenge ca.

Zentralkläranlage Brakel (für Frohnhausen, Auenhausen, Hampenhausen, Siddessen, Rheder, Riesel, Istrup, Brakel)	22.000 EWG	1.000.000 m <sup>3</sup>
Kläranlage Hembsen (für Erkeln, Beller, Hembsen)	4.000 EWG	100.000 m <sup>3</sup>
Kläranlage Bellersen (für Bökendorf, Bellersen)	2.500 EWG	200.000 m <sup>3</sup>

Die Ortsteile Gehrden und Schmechten sind an die Kläranlage Herste der Stadt Bad Driburg angeschlossen. Zudem gibt es 115 private Kleinkläranlagen im Stadtgebiet.

### Sonderbauwerke

Einleitungsstellen aus Regenwasserkanälen	138
Schmutzwasserpumpwerke	11
Regenentlastungsbauwerke im Mischsystem	2
Regenüberlaufbecken im Mischsystem	1
Stauraumkanäle	1
Rückhaltebecken	5
Regenklärbecken	2
Retentionsbodenfilterbecken	1
Versickerungsanlagen	2
Hochwasserrückhaltebecken	1

### Hausanschlüsse

ca. 4.500